

Augen voller Trauer

Wie viel musst Du als Kind
ertragen und gelitten haben?

Es schmerzt einen als Mutter sehr,
in deinen Augen zu sehen!

Deine Verbitterung,
deine Verzweiflung zu spüren.
Zu sehen wie du dich zurückziehst.

Dieses Geschehen, es zu sehen
betrübt einem sehr das Herz.

Wie kann eine Mutter
ihr Kind nur so behandeln,
Ihr eigenes Fleisch und Blut?

Mögen eines Tages deine
Augen wieder Strahlen in Zuversicht.

Lass dass Deine eigenen Kinder,
die vielleicht in Zukunft geboren werden,
nie den Scherz verspüren müssen,
wie Du ihn einst spüren musstest.

© Saphira4711 2005
<http://gedichte-j-schoenfeld.de>

Ps.

Emanuel seine traurigen Augen,
retteten mir am Samstag mein Leben.
Die Wärme und Güte welche von,
Jürgen und Emanuel ausgeht ist ein Wunder.
Sage einfach Danke euch zwei.

Dieses Gedicht ist mit
dem Einverständnis von Saphira
hier veröffentlicht!
Sie war mal zu Besuch bei mir!

Hinweis!
Emanuel ist mein großer Sohn!

Ich habe dieses Gedicht
auf meine Homepage veröffentlicht,
weil es mich als Vater
sehr, sehr berührt hat!